



Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeisterin Daniela Paletta



Freitag, 20. August 2021

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger!

Neue Corona-Verordnung

Seit Beginn dieser Woche gilt für Baden-Württemberg eine neue Corona-Verordnung.

Die vollständige Verordnung und viele weitere Informationen gibt es wie immer auf unserer Homepage (<https://www.biberach-baden.de/pb/coronavirus.html>) sowie auch auf der Internetseite des Landes Baden-Württemberg.



Aktion STADTRADELN

Der Ortenaukreis beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion STADTRADELN der Initiative RadKULTUR. Bei diesem interkommunalen Radfahrwettbewerb geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Die Ergebnisse des Wettbewerbs sollen zeigen, wie viele Menschen mit dem Fahrrad unterwegs sind und so einen positiven Beitrag zum Klimaschutz leisten. **Alle Ortenauer*innen sind vom 06.09. – 26.09.2021 dazu aufgerufen fleißig Radkilometer zu sammeln!**

Auch wenn unsere Gemeinde selbst nicht als Teilnehmerkommune gelistet ist, können Sie dennoch an der Aktion teilnehmen und damit ein Zeichen für klimafreundlichere Mobilitätsformen setzen. Dabei ist ganz egal, ob Sie bereits jeden Tag fahren oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs waren. Jeder Kilometer zählt – besonders, wenn er sonst mit dem Auto zurückgelegt werden würde.

Neben dem Anreiz, der Umwelt durch weniger Abgase und Lärm etwas Gutes zu tun, gibt es auch tolle Preise zu gewinnen. So können Sie zum Beispiel einen Genussradel-Stempelpass herunterladen, welchen Sie beim Besuch in teilnehmenden Gastronomiebetrieben mit dem Rad abstempeln lassen können. Unter allen Einsendungen bis zum 31.10.2021 verlost das Landratsamt Ortenaukreis attraktive Sachpreise.

Nähere Informationen zur Registrierung und zum Ablauf, sowie auch den Genussradel-Stempelpass, finden Sie unter www.ortenau-tourismus.de oder unter www.stadtradeln.de/ortenaukreis.

Nutzen Sie die vielen schönen Radwege in und um unsere Gemeinde und denken Sie nicht nur an den Umweltaspekt - Auch Ihre Gesundheit wird es Ihnen danken!

Ich freue mich sehr, wenn sich viele an der tollen Aktion beteiligen und wünsche Ihnen allen ein schönes und erholsames Wochenende.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Ihre **Daniela Paletta**,
Bürgermeisterin

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Daniela Paletta

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Biberach und Prinzbach,

der nächste Sprechtag findet am **Donnerstag, 16. September 2021, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr** in meinem Amtszimmer im Rathaus Biberach statt.

Damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger diesen Termin wahrnehmen können, bitte ich zur besseren Planung um vorherige telefonische Terminvereinbarung mit Angabe Ihres Anliegens unter der Telefon-Nr. 07835 / 6365-12. Vielen Dank.

Ich freue mich auf Sie und möchte Sie bitten, trotz der Lockerungen, die Abstands- und Hygieneregeln weiter konsequent einzuhalten. Vielen Dank.

Ihre **Daniela Paletta**, Bürgermeisterin

Aus dem Rathaus

Verunreinigungen des Mühlbachs

Es wird immer wieder beobachtet, dass Gartenabfälle (z. B. private Grünabfälle, Rasenschnitt) und sonstiger Müll im Mühlbach „entsorgt“ werden.

Wir bitten, dies dringend zu unterlassen. Es stellt einen Verstoß gegen abfallrechtliche und umweltrechtliche Vorschriften dar und kann bei Zuwiderhandlungen zu einer Anzeige und einem Bußgeld führen.

Insbesondere private Grünabfälle können neben der Eigenkompostierung z. B. zu Sammelstellen gebracht werden oder im Rahmen von separaten Gartenabfall-Abfuhr-Terminen gesammelt bereitgestellt werden (Holdienst).

Bürgermeisteramt Biberach

Beförderung der Kindergartenkinder von Prinzbach – Anmeldung zum 01.09.21

Kindergartenkinder aus Prinzbach, die die Kindergärten in Biberach besuchen, müssen vorab zur Beförderung bei der Gemeinde Biberach angemeldet werden.

Die Elternbeiträge zur Beförderung der Kinder werden monatlich zu Monatsbeginn fällig und per Lastschrift von der Gemeinde eingezogen. Die Einwilligung zur SEPA-Lastschrift muss vorliegen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Heike Jogerst, Tel. 07835/6365-42 gerne zur Verfügung.

Bürgermeisteramt Biberach

Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Mi., Fr. 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag (langer Dienstleistungstag) 08.30 bis 18.30 Uhr

Bürgermeisterin	Daniela Paletta daniela.paletta@biberach-baden.de	Tel. 63 65-10
Sekretariat	Nadine Kollmer nadine.kollmer@biberach-baden.de Juana Kienzle (vorm.) juana.kienzle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-19 Tel. 63 65-12
Bürgerservice/Bauen	Matthias Becker matthias.becker@biberach-baden.de	Tel. 63 65-31
Bürgerservice		(Fax 63 65 30)
Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info, Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales	Rosalinde Hengstler rosalinde.hengstler@biberach-baden.de Claudia Moser claudia.moser@biberach-baden.de Heike Jogerst heike.jogerst@biberach-baden.de Anna Vetterle anna.vetterle@biberach-baden.de Susanne Brückner susanne.brueckner@biberach-baden.de	Tel. 63 65-44 Tel. 63 65-45 Tel. 63 65-42 Tel. 63 65-41 Tel. 63 65-11
Amtsblatt	amtsblatt@biberach-baden.de	
Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch (Fax 63 65 20)	Christine Wieland (vorm.) christine.wieland@biberach-baden.de Heike Hutter (vorm.) heike.hutter@biberach-baden.de	Tel. 63 65-33 Tel. 63 65-34
Finanzen	Nicolas Isenmann nicolas.isenmann@biberach-baden.de Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse Martina Bauer martina.bauer@biberach-baden.de Carola Welle carola.welle@biberach-baden.de Anna-Maria Ringwald anna-maria.ringwald@biberach-baden.de	Tel. 63 65-24 Tel. 63 65-23 Tel. 63 65-21 Tel. 63 65-22

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/ Wasserversorgung Waldterrassenbad	bauhof@biberach-baden.de oder über Handy freibad@biberach-baden.de	Tel. 63 40 96 01 71/6 84 05 27 Tel. 84 30
--	--	---

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteher Klaus Beck: Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317. (Urlaub vom 16.08. - 03.09.2021)

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus,
 Brucherstr. 14a, 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/63 19 10, Fax 0 78 35/63 19 30,
 E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus
 Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de

TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BLASIUS

Leiterin: Verena Steiger, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,
 E-Mail: Kiga.St.Blasius@se-zell.de, www.kiga-st-blasius-biberach.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BARBARA

Leiterin: Lisa Fautz, Friedenstr. 42a, 77781 Biberach Tel. 75 83
 E-Mail: kiga-st.barbara@gmx.de, www.kiga-st-barbara-biberach.de

FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Anna Hättig, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Edeltraud Seiler, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.og.schule-bw.de
Kernzeitbetreuung: Tel. 0 78 35/6 30 99 42,
 E-Mail: kernzeit-gsbiberach@t-online.de

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: organisation@lernzentrum-kinzigtal.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Christoph Müller, Mobil 0162/253 57 26 (Urlaub vom 30.08. - 10.09.2021,
 für dringende Fälle ist eine Vertretung unter der genannten Telefon-
 nummer erreichbar) E-Mail: christoph.mueller@ortenaukreis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Alexander Jungmann, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Wasserstraße 15, 77749 Hohberg, Tel. 0 78 08/91 48 85 5
 E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.
 Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr (Mi. geschlossen)
 (Baurechtsamt in Zell a. H. im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG, (Zi. 8),
 Tel.: 0 78 35/63 69-43, per E-Mail lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern
 Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

OFFENE JUGENDARBEIT BIBERACH

Mühlgartenstr. 1 (unter dem St. Blasius-Kindergarten), 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/54 77 72, E-Mail: jugend@biberach-baden.de

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das **Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde **Biberach/Baden** wird in der Zeit vom 6. September 2021 bis 10. September 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgerbüro, Rathaus Biberach für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September 2021 bis zum 10. September 2021, spätestens am **10. September 2021 bis 12:15 Uhr**, bei der Gemeindebehörde Biberach, Bürgerbüro, Hauptstr. 27, 77781 Biberach, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 284 Offenburg
– durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
oder
– durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 **ein nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik

Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post (DHL) unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Biberach, 20.08.2021

Die Gemeindebehörde

Daniela Paletta, Bürgermeisterin

Auf den Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und Prinzbach für die Dauer von 1 Woche wird hingewiesen.

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 20. Deutschen Bundestags am 26. September 2021 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an.

Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird, ebenfalls kostenlos, eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Auskünfte zu barrierefreien Wahlräumen erhalten Sie unter der Telefonnummer 07835/6365-41.

Richtlinie zur Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder durch den Ortenaukreis

Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis, gemeinsam mit der Gemeinde Biberach eine Förderung nach der „Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenhilfe für weibliche Rinder“.

1. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind Rinderhalter, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten halten und ihre Tiere im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mindestens 3 Monate während der Vegetationszeit auf eine Weide verbringen.

2. Höhe der Transportkostenhilfe

Die Transportkostenbeihilfe beträgt 45,00 €/Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2,00 €/Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der

Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80,00 €/Jahr. Die Transportkostenbeihilfe wird nur für den Transport weiblicher Rinder gewährt.

3. Antragstellung und Anmeldung

Die Transportkostenhilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes.

Rinderhalter, die bereits 2020 einen Antrag eingereicht haben, wurden bereits die neuen Anträge zusammen mit dem Formblatt „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen“ zugesandt.

Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Heike Jogerst (Tel. 07835/6365-42).

Mit dem Antragsvordruck sind alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücknummer/n der Weide/n, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der beauftragten Stelle mitzuteilen. Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an – und am Ende der Pension abzumelden.

4. Vor-Ort-Kontrolle

Durch eine Vor-Ort-Kontrolle, aber auch durch Abgleich mit der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem Tier) überprüft der Ortenaukreis in 5 % der Fälle die Angaben des Antragstellers.

5. Auszahlung der Transportkostenbeihilfe

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragsteller der beauftragten Stelle die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.

6. Zuständigkeiten und Abgabeschluss

Um Rückfragen zu vermeiden, bitten wir darum, den Antrag persönlich bei der Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Frau Jogerst (Tel. 07835/6365-42) einzureichen.

Abgabeschluss ist der 30. September 2021

Förderung von Bergbauernbetrieben zwischen 1,0 und 2,99 ha landwirtschaftlicher Betriebsfläche

Richtlinie (Auszug)

Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche in der benachteiligten Agrarzone (Nicht-Steillage und Steillage zusammengenommen) zwischen 1,0 und 2,99 ha umfasst, erhalten eine Ausgleichszulage von 170,00 Euro. Gefördert wird nur die Fläche in der Steillage (auch wenn sie ohne die Fläche in der Nicht-Steillage weniger als 1 ha ausmacht). Cent-Beträge werden dabei nach oben aufgerundet. Beträge unter 25 Euro werden nicht ausbezahlt.

Dauergrünland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich abgemäht wird und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient.

Ausgeschlossen von einer Förderung ist der Anbau von Weizen, Reben, Zuckerrüben und Intensivkulturen (Gemüse, Obst, Tabak, Blumen und Zierpflanzen).

Förderfähige landwirtschaftliche Flächen und nicht förderfähige landwirtschaftliche Flächen richten sich nach dem jeweiligen EU-Recht. Maisflächen werden nur dann in die Ausgleich-

szulage einbezogen, wenn keine Herbizide mit den Wirkstoffen Atrazin oder Simazin eingesetzt werden.

Voraussetzung für die Bewilligung einer Ausgleichszulage ist, dass die positiven Einkünfte des Antragstellers und seines Ehegatten nach dem letzten vorliegenden Steuerbescheid 76.693,00 Euro nicht überschritten haben.

Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausgleichszulage besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.

Der Antragsteller hat sich zu verpflichten, die geförderte landwirtschaftliche Fläche ordnungsgemäß zu bewirtschaften.

Die Bewilligungsstelle ist berechtigt, die Voraussetzungen für die Gewährung einer Ausgleichszulage durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern und Auskünfte einzuholen.

Wichtig!!

Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, wenn sie durch unrichtige Angaben erwirkt worden ist; sie ist für die letzten fünf Jahre zurückzuzahlen, wenn das in die Förderung einbezogene Gelände aufgeforstet wird oder wurde.

Betrieben, die 2020 einen Zuschuss erhalten haben, wurden die Antragsunterlagen bereits zugesandt (zusammen mit dem Formblatt „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen“).

Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Heike Jogerst (Tel. 07835/6365-42).

Abgabeschluss ist der 30. September 2021

Auszahlungsantrag nach der Richtlinie zur Haltung von Raufutter fressenden Tieren im Gemeindegebiet Biberach

Aufgrund erschwerter Bedingungen wird die Bewirtschaftung der Grünlandflächen im Tälerschwarzwald, insbesondere die der Hanglagen, immer unwirtschaftlicher.

Es zeichnet sich in den letzten Jahren ein erheblicher Rückgang der Nutztierhaltung ab, insbesondere die der Milchviehhaltung. Die Folgen sind zunehmende Verbuschung, bzw. erhöhter Aufforstungsdruck.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, gewährt die Gemeinde Biberach eine Förderung zur Haltung von Raufutterfresser.

Antragsberechtigt sind Tierhalter, die raufutterfressende Nutztiere halten (Rinder, Pferde, Schafe, Ziegen, Damtiere usw.) und landwirtschaftliche Grünlandflächen im Gemeindegebiet Biberach bewirtschaften.

Die Gemeinde gewährt auf Antrag des Tierhalters eine jährliche Förderung in Höhe von ca. 8,- € je gewichteter RGV (Raufuttergroßvieheinheit) des durchschnittlichen Tierbestandes abzüglich des Gemeindeanteil an der Transportkostenbeihilfe.

Tiere in Betrieben mit Betriebssitz in der gesamten Gemarkung Prinzbach sowie Tiere in Betrieben mit Betriebssitz in der Gemarkung Biberach in den Teilgebieten Erzbach, Reiherwald und Rebberg werden mit dem Faktor 1,0 gewichtet.

Tiere in oben nicht genannten Betrieben werden mit dem Faktor 0,5 gewichtet.

Der Antragsteller meldet jedes Jahr den durchschnittlich gehaltenen Tierbestand im Zeitraum 01.01. bis 31.12. des Vorjahres der Gemeindeverwaltung.

Bei den Rindern ist der Tierbestand über die HIT-Liste nach dem Faktor Umweltprogramm nachzuweisen. Bei den übrigen Tieren gilt als Nachweis der FAKT – Bescheid aus dem Vorjahr. Falls dieser nicht vorliegt, ist ein Bestandsregister vorzulegen.

Die Förderung der Raufutterfresser durch die Gemeinde gilt als De-minimis-Beihilfe.

Betrieben, die 2020 einen Antrag gestellt haben, wurden die Antragsunterlagen bereits zugesandt (zusammen mit dem Formblatt „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen“).

Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Biberach, Bürgerservice, Heike Jogerst (Tel. 07835/6365-42).

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 32!

Ermittlung der Bodenrichtwerte für die Gemeinde 77781 Biberach zum 31.12.2020, Gemarkungen Biberach und Prinzbach

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Biberach hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 21.04.2021 die durchschnittlichen Lagerwerte (Bodenrichtwerte), getrennt für die Gemarkungen Biberach und Prinzbach, entsprechend § 196 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) und § 12 der Gutachterausschussverordnung zum 31.12.2020 ermittelt.

Die Karte mit den Bodenrichtwerten wurde auch auf der Homepage der Gemeinde Biberach unter www.biberach-baden.de,

„Rathaus“, „Ämter“, „Bauen“, „Bodenrichtwerte“, bekannt gemacht und kann im Rathaus Biberach, Hauptstraße 27, bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses eingesehen werden.

Zur besseren Lesbarkeit veröffentlichen wir auf der nächsten Seite die Bodenrichtwertkarte im Format DIN A4.

Eine Darstellung nach den einzelnen Straßennamen erfolgt nicht, da dies besonders bei Eckgrundstücken und wechselnden Werten innerhalb einzelner Straßen zu Ungenauigkeiten führt.

Auf den Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und Prinzbach wird hingewiesen. Die Anschlagsfrist beträgt 1 Woche.

Legende

Bodenrichtwert:
in €/m²

Entwicklungsstand:
B barenes Land
E Bauernutungsland
LF Flächen der Land- und Forstwirtschaft

Betragsituation:
ebf. ebf. liegungsbeitrags- / kostenersatzbeitragsfrei und abgabenpflichtig nach Kommunalabgabengesetz
ebpf. erschließungsbeitrags- / kostenersatzbeitragspflichtig und abgabenpflichtig nach Kommunalabgabengesetz

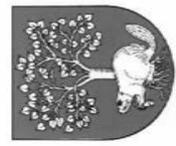
Zonennummer:
(1.0) (1.1) ... ff.

Art der Nutzung:
WA Wohnfläche
WA allg. Wohngebiet
MD Dorfgebiet
MI Mischgebiet
GE Gewerbegebiet
SO Sondergebiet
A Ackerland
GR Grünland
F Forstwirtschaftliche Fläche

Ergänzung zur Art der Nutzung:
ASB Außenbereich
o.A. ohne Aufwuchs

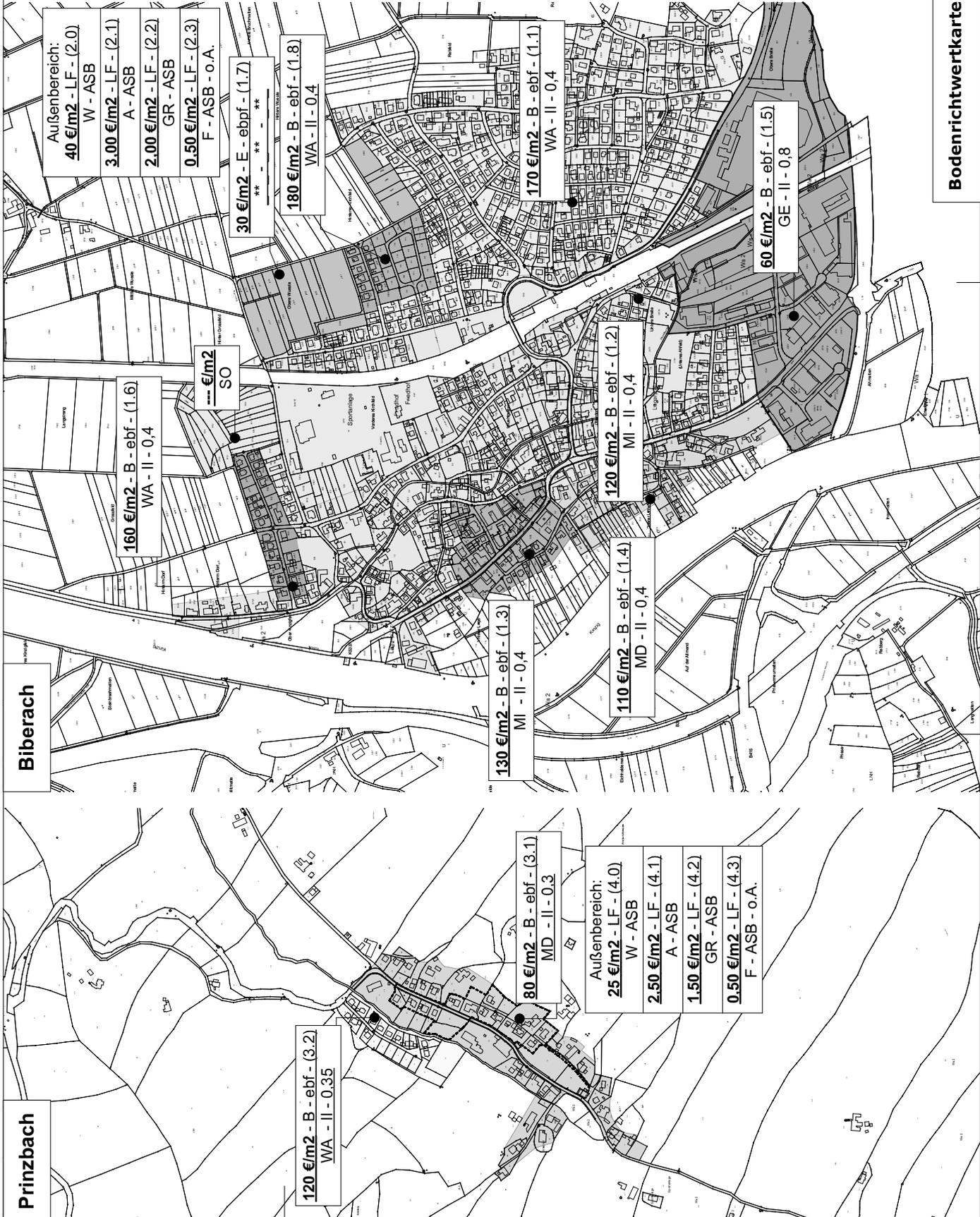
Geschossigkeit:
I eingeschossig
II zweigeschossig

Grundflächenzahl
0,x GRZ nach Angabe



Bodenrichtwerte
zum 31.12.2020

Gutachterausschuss
der Gemeinde Biberach
Hauptstrasse 27
77781 Biberach
gez.: Vorsitzender
Rolf Göbber



Biberach

Prinzbach

Bodenrichtwertkarte 77781 Biberach



Feuerwehr Biberach

• Alterskameraden

Wir treffen uns **heute, Freitag, 20.08.**, im Romanshof in Prinzbach. **Abfahrt um 17.30 Uhr** am Gerätehaus.
Der Obmann

Fundsachen

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.



Jugendtreff Biberach

Mo. – Fr.: 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Angeboten werden neben den Möglichkeiten, die der Treff bietet (Billard, Kicker, Dart, Spiele...) verschiedene Aktionen, die Frau Kranich für und mit Euch anbietet. Kommt vorbei, macht mit, habt Spaß bei uns im Biberacher Jugendtreff.

Abfall-Abfuhrtermine

Montag, 23.08.2021 Grüne Tonne

Bitte stellen Sie den Müll ab 6.00 Uhr zur Abholung bereit.

Sperrmüllabfuhr

Den Sperrmülltermin finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag – Freitag:

Sommer: 7.30 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Winter: 8.00 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Sommer/Winter: jeden Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberaterteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel.-Nr. 0781 805-9600, -9532, -9610, -9615 und -9623 gerne zur Verfügung.



Katholische öffentliche Bücherei

Mail: buecherei.biberach@web.de

Telefon: 07835/42 65 820

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

»QR Code« der Homepage der Gemeinde Biberach

Damit Sie ohne langes Suchen die Homepage der Gemeinde Biberach besuchen können, finden Sie hier einen sog. »QR Code«.

Mit nur einem Schritt erfahren Sie alles Wissenswerte über die Gemeinde Biberach. Um diesen »QR Code« zu scannen müssen Sie eine sog. »QR Code-App« auf Ihrem Smartphone, Tablet, etc. installieren und dann einfach die Kamera an den »QR Code« halten.



Waldterrassenbad

mit der größten Riesenrutsche im Südbadischen Raum (77 m)



Öffnungszeiten Saison 2021 – unter Pandemiebedingungen

Tägliche Öffnung:

10.00 Uhr bis bis 20.00 Uhr

Frühschwimmen:

Montag und Mittwoch
7.00 Uhr bis 8.30 Uhr

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat eine neue Corona-Verordnung beschlossen, die ab **Montag, 28.06.2021**, in Kraft trat. Gleichzeitig hat das Landratsamt Ortenaukreis das Unterschreiten des für die Inzidenzstufe 1 maßgeblichen Schwellenwertes von 10 bei der Sieben-Tage-Inzidenz an fünf aufeinanderfolgenden Tagen öffentlich bekannt gemacht. Hierdurch werden zahlreiche Lockerungen und Erleichterungen in verschiedenen Bereichen möglich.

Unter anderem kommt es auch zu wesentlichen Änderungen für den Besuch des Biberacher Waldterrassenbads:

- Ab sofort ist **keine Online-Reservierung** mehr erforderlich.
(Für die Inhaber eines Registrierungs-codes gilt: Die ausgegebenen Codes bleiben weiterhin gültig und können für den Fall, dass die Online-Reservierung wieder notwendig wird, wieder verwendet werden.)
- Es gelten die gewohnten **Öffnungszeiten**:
Täglich von 10.00 – 20.00 Uhr (durchgehend)
Frühschwimmen: Montag & Mittwoch von 7.00 bis 8.30 Uhr
Eine **Einteilung in Slots entfällt**.
- Es gibt vorerst **keine Beschränkung** der **Gesamtbesucherzahl** mehr.
Für den **Becken Zutritt** gilt: Im Schwimmbereich können 111 Personen gleichzeitig Schwimmen, für den Kinderbereich liegt die Personenbegrenzung bei 74 Badegästen.
- Die **Kontaktdatenerfassung** bleibt weiterhin erforderlich. Bitte installieren Sie hierzu die **LUCA-App** vor dem Badebesuch auf Ihrem Smartphone und registrieren Sie sich beim Zutritt.
- Für die Monate **Juli / August / September** werden ab sofort **Monatskarten** angeboten, welche für den jeweils erworbenen Monat gelten (keine Übertragung in einen anderen Monat und keine Rückerstattung möglich!).
- Familien 22,50 €
- Erwachsene 12,00 €
- Kinder 7,00 €

Diese Regelungen gelten bis auf weiteres. Sollte der Ortenaukreis an fünf aufeinanderfolgenden Tagen wieder einen Schwellenwert von 35 überschreiten, gelten wieder geänderte Bedingungen!

Die **allgemeinen Hygienemaßnahmen** (Abstand halten, Hygiene praktizieren; medizinische Masken im Eingangs-, Sanitär- und Umkleidebereich, etc.) bleiben weiterhin bestehen. Der Zutritt für **Kinder unter 10 Jahren** ist nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich. Es wird um einen fairen Umgang miteinander in der schwierigen Zeit der Pandemie gebeten.

Hinweis:

Der Besuch erfolgt in **Eigenverantwortung**. Den Anweisungen vor Ort ist Folge zu leisten. Alle Besucher/innen sind dazu aufgefordert, durch ihr Verhalten das Ansteckungsrisiko aktiv zu mindern. Bitte beachten Sie das Betriebs- und Hygienekonzept, sowie die Haus- und Badeordnung mit Ergänzung. Je nach weiterem Verlauf der Pandemie, und davon abhängig auch die noch kommenden rechtlichen Änderungen, werden die Vorschriften im Laufe der Schwimmbadsaison angepasst.

Die aktuellen Fassungen sind immer auf der Homepage der Gemeinde einsehbar
<https://www.biberach-baden.de/pb/freizeit/Waldterrassenbad.html>

Wir wünschen allen kleinen und großen Badegästen viel Spaß!

Biberstarkes Ferienprogramm 2021

Liebe Kinder und Jugendliche!

Bei einigen Programmpunkten sind noch Plätze frei! Es besteht weiterhin die Möglichkeit sich anzumelden. Bitte kommt dazu einfach mit dem vollständig ausgefüllten Anmeldeformular sowie den beigefügten Erklärungen zu Datenschutz und Fotoaufnahmen im Rathaus vorbei.

Ihr erhaltet dann direkt einen Ferienpass mit Teilnahmeerklärung. **Der Ferienpass muss gemeinsam mit der vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Teilnahmeerklärung am Veranstaltungstag beim Veranstalter vorgelegt werden.** Die Teilnahmeerklärung verbleibt beim Veranstalter, den Ferienpass bekommt ihr wieder zurück. Für jede Veranstaltung ist eine separate Teilnahmeerklärung erforderlich.

Die Bezahlung erfolgt in diesem Jahr ausnahmsweise direkt beim Veranstalter. Bitte bringt das Geld passend zur Veranstaltung mit.

Noch ein ganz dringendes Anliegen: Bitte gebt frühzeitig Bescheid, falls ihr an einem Programmpunkt doch nicht teilnehmen könnt. So haben andere Kinder die Chance, einen Platz zu ergattern.

Das vollständige Programmheft und alle weiteren Informationen gibt es auf unserer Homepage im Bereich „Bürger Info Kinder&Jugend“ (<https://www.biberach-baden.de/pb/kinderferienprogramm.html>).



Bei Fragen könnt ihr euch gerne an die Mitarbeiterinnen im Bereich Bürgerservice/Tourismus im Rathaus, Tel. (07835) 6365-11 oder Mail: tourist-info@biberach-baden.de, wenden.

Gemeindeverwaltung Biberach

Veranstaltungsübersicht Biberstarkes Ferienprogramm 2021

Liebe Kinder und Jugendliche!

Es sind noch nicht alle Veranstaltungen des „Biberstarken Ferienprogramms“ ausgebucht.

Bei folgenden Programmpunkten mit **begrenzter Teilnehmerzahl** sind noch Plätze frei – Anmeldungen sind noch möglich:

Nr.	Tag / Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
17	Mo., 23.08.2021	14.30 - 17.00	Dufte Sachen – selber machen	Marita Echle
18	Mo., 23.08.2021	09.00 - 11.30	Bürgermeisterin hautnah – Biberstarke Müllaktion	Gemeinde Biberach
19	Fr., 27.08.2021	10.00 - 12.00	Alpakawanderung	Alpaka- und Tinkerschucht Bechererhof
20	Sa., 28.08.2021	13.00 - 17.30	Fliegen lernen bei den Biberacher »Grashüpfer«	Modellfliegergruppe Grashüpfer Biberach e.V.
21	Di., 31.08.2021	09.00 - 12.00	Handball Olympiade	FV Unterharmersbach
22	Do., 02.09.2021	14.00 - 17.00	Cool im Pool	THW - Ortsgruppe Biberach

Außerdem sind auch für den nachfolgende Programmpunkte mit **unbegrenzter Teilnehmerzahl** noch Anmeldungen möglich:

Nr.	Tag / Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
23	Sa., 04.09.2021	10.00 - 16.00	Rollende Kinderturnwelt	Turnverein Biberach 1904 e. V.

Terminänderung beim Programmpunkt »Bürgermeisterin hautnah« (Nr. 18)

Der Programmpunkt „Bürgermeisterin hautnah – Biberstarke Müllaktion“ (Nr. 18) findet bereits am **Montag, 23.08.2021** statt. Die Uhrzeit von 9.00 – 11.30 Uhr bleibt bestehen. Bitte beachtet diese Terminänderung!

Hinweis zum Biberstarken Ferienprogramm Ortswechsel beim Programmpunkt »Handball Olympiade« (Nr. 21)

Der Programmpunkt „Handball Olympiade“ (Nr. 21) am 31.08.2021 findet nicht wie im Programmheft angekündigt in der „Sporthalle Bildungszentrum Ritter von Buß“, sondern in der „Schwarzwaldhalle Unterharmersbach“ statt!



»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«

Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach,
Am Sportplatz 3b
(im Nachbarschaftshaus)

Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele

Telefon: 07835 / 63 48 428, mobil: 0151 / 72 42 43 08

E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de

Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de

Kurs Häusliche Betreuung in der Altenhilfe in Biberach

Ältere und pflegebedürftige Menschen haben den Wunsch, so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben zu können. Der Kurs „Häusliche Betreuung in der Altenhilfe“ gibt Hilfe zur Selbsthilfe. Er richtet sich an Familienangehörige und an Helferinnen von Nachbarschaftshilfe-Vereinen. Der Kurs ist insbesondere auf den ländlichen Raum zugeschnitten. Ziel ist es, den Teilnehmer/innen Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen für die Betreuung, Pflege und den Umgang mit älteren Menschen zu vermitteln.

Der Kurs beinhaltet folgende Themen: „Der Mensch im Alter. Anthropologische, soziale und theologische Aspekte“, „Häusliche Krankenpflege“, „Kinästhetik“, „Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen“, „Ernährung im Alter“, „Informationen über soziale Einrichtungen und Dienste sowie über gesetzliche Möglichkeiten der Hilfe. Ein Abend zum Thema „Nachbarschaftshilfe“ rundet den Kurs ab, der mit einem Zertifikat schließt.

Der Kurs mit 18 Abenden wird angeboten von der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg in Zusammenarbeit mit der AOK-Pflegekasse. Die Kosten werden von der AOK-Pflegekasse übernommen.

Kursbeginn ist am **12. Oktober 2021**, Kursabende sind jeweils **dienstags oder mittwochs von 19.00 – 21.15 Uhr, bzw. 2 x samstags von 9.00 – 14.00 Uhr** im Lernzentrum Biberach (Grundschule) Friedensstr. 38, 77781 Biberach.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V. – Frau Andrea Mäntele
77781 Biberach, Tel.-Nr. 07835-1530
hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de

Eine Kooperation der AOK-Gesundheitskasse und der Katholischen Landfrauen Bewegung, Erzdiözese Freiburg



Tourist-Information

Telefon: 0 78 35/63 65-11

Biberach

E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Museum Kettererhaus

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt das Museum bis auf weiteres geschlossen.

Minigolf Biberach

Öffnungszeiten bei gutem Wetter:

Freitag bis Sonntag: 10.00 Uhr – 21.00 Uhr (durchgehend)

Montag bis Donnerstag: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr und

15.30 Uhr – 21.00 Uhr

Bitte beachten Sie bez. der Regelungen anlässlich Corona die Hinweise vor Ort.

Weitere Infos unter Telefon 0151/57216242.

Der Pächter Herr Diederich-Chou freut sich auf Ihr Kommen.

In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« – E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtäler Wanderbrochüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)
Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald (www.mittlererschwarzwald.de/touren) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- Auf Vorbestellung: Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal)
- Wanderbroschüre „Wandern in der Erlebniswelt“
- „Gäste-Journal“ (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer „Prinzbacher Rundwanderwege“
- Historischer Rundweg – Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer „Hier liegt das Gute so nah“ – Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiede weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!

**Was
Wann
Wo?**

Biberach

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

vom 21.08.2021 bis 10.09.2021

Sa., 21.08.2021 – ABGESAGT

Kinzigtal-Pokalturnier. TC Biberach e.V., Clubanlagen TC Biberach

So., 22.08.2021, 12.15 Uhr

Wanderung Lauterbacher Hochtalrunde. Schwarzwaldverein Ortsgruppe Biberach, Treffpunkt: Rathaus Biberach

Mi., 25.08.2021 – ABGESAGT

Tavernenabend in Biberach. Gemeinde Biberach, Neue Ortsmitte

Sa., 02.09.2021, 14.00 Uhr

Senioren-Radwandertour. Schwarzwaldverein Biberach. Treffpunkt: Kinzigsteg Biberach

Fr., 10.09.2021, 14.30 – 19.30 Uhr

Blutspenden. DRK Ortsverein Biberach, Sport- und Festhalle, **Anmeldung erforderlich**

Gastronomie Biberach

■ Badischer Hof, Prinzbach

Tel.: 07835/6360

Infos auf der Homepage www.badischer-hof.de

■ Café Mühle

ANZEIGE
Tel.: 0171/9359274

Do. und Fr.: 13.00 – 18.00 Uhr, Sa. und So., 11.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 – 16.30 Uhr,

Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 3,50 Euro, außer feiertags

■ City Pizza Döner

Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898

Tägl. 11 – 14 Uhr u. 17 – 23 Uhr. Sa. 10 – 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ Gasthaus Kreuz (www.kreuz-biberach.de)

Tel.: 07835/549250

Mo., Di., Sa. ab 16.30 Uhr; Do., Fr., Sonn-/Feiertage ab 11 Uhr; Mi. Ruhetag

■ Gasthof Linde

Tel.: 07835/3333

Aktuelle Infos auf unserer Homepage www.linde-biberach.de

■ Landgasthof Kinzigstrand (www.kinzigstrand.de)

Tel.: 07835/63990

Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach

Tel.: 07835/426420

Infos auf der Homepage www.kreuz-prinzbach.de

■ Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein

Tel.: 07835/8662

Di. – So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag Schwarzwälder Post

Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de



VEREINSNACHRICHTEN Biberach



FV Biberach

1. Spieltag Kreisliga B Staffel III

Sonntag, 22.08.2021,

11.00 Uhr **ASV Nordrach II – FV Biberach II**

15.00 Uhr **ASV Nordrach I – FV Biberach I**

Gleich zu Beginn der Runde ein Lokalderby beim heimstarken ASV Nordrach.

Die neuformierte Mannschaft um Trainer Nico Schlieter muss alles geben, um in Nordrach zu bestehen.

FVB Fans auf nach Nordrach, der FVB braucht Euch!!!



DJK Prinzbach e.V.

Am Sonntag fand zum ersten Mal seit dem 18. Oktober 2020 wieder ein Heimspiel in der DJK-Arena statt. Zu Gast waren die Mannschaften der SG Oberweiler/Heiligenzell. Die DJK-Reserve verlor ihr Spiel mit 1:5-Toren.

Die I. Mannschaft konnte dank einer guten zweiten Halbzeit einen verdienten 5:0-Sieg erzielen.

Auch in dieser Saison gilt: Der nächste Gegner ist der schwerste.

Sonntag, 22.08.2021:

12.45 Uhr **SV Diersburg II – DJK Prinzbach II**

15.00 Uhr **SV Diersburg I – DJK Prinzbach I**

Zu diesen Spielen sind die Prinzbacher Anhänger wieder herzlich eingeladen.

Die Spieler freuen sich über die Unterstützung.

Landfrauenverein Prinzbach-Schönberg

Wanderung mit den LF aus OH und UE



Am **Mittwoch, 25.08.2021**, wollen wir gemeinsam mit den Landfrauen aus Oberharmersbach und Unterentersbach eine Alpakawanderung durch Prinzbach unternehmen. Los gehts um **18 Uhr** am Parkplatz hinter dem Sportplatz und von da aus gehen wir zum Bechererhof. Danach laufen wir mit den Tieren ca. 1 Stunde. Unkosten 8 € pro Person. Anschließend werden wir auf dem Hof noch gemütlich zusammen sitzen.

Bitte beachtet die neue Verordnung bezüglich Corona und bringt eine Maske mit.

Anmeldungen bis 21.08.21 bei Petra Haas, Tel. 1618 (auch AB).

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft

Einladung auf den Musslerhof nach Gengenbach-Reichenbach

Am **Sonntag, 19. 09.2021**, ist um **11 Uhr** Treffpunkt auf dem Musslerhof mit Picknickkorb. Jede Landfrau bringt ihr Picknick, eine Kaffeetasse, ein Kuchenteller sowie ein Glas mit. Getränke werden vor Ort angeboten. Für Kaffee und Kuchen wird um Spenden gebeten.

Um 12 Uhr findet eine Planwagenfahrt zur Mariahilf Kapelle statt. Die Kosten dafür übernimmt der Bezirk. Alternativ: Rundwanderung um den Musslerhof.

Um 17 Uhr ist das Schlusswort.

Anmeldung bis zum 10.09.2021 bei Diana Leopold, Tel. 6308468.

Fahrgemeinschaft: Abfahrt 10.30 Uhr auf dem Schulhof in Prinzbach

Eure Vorstandschaft

Schwarzwaldverein Biberach e.V.

Wanderung



Der Schwarzwaldverein Biberach/Baden lädt ein zu seiner Wanderung am kommenden **Sonntag, den 22. August 2021**. Treffpunkt ist um **12.15 Uhr beim Rathaus in Biberach**. Die Wanderstrecke führt uns in eine Schwarzwaldlandschaft wie im Bilderbuch mit ca. 11 km Länge und hat ca. 300 hm Auf und Ab. Wir fahren in Fahrgemeinschaften zum Gedächtnishaus des Schwarzwaldvereins auf dem Mooswaldkopf oberhalb der Passhöhe Föhrenbühl. Der Mitfahrpreis beträgt 4,00 Euro. Dort beginnt die Wanderung auf der Lauterbacher Hochtalrunde. Wer möchte kann ein kleines Vesper und Trinken mitnehmen. Eine Einkehr ist erst am Schluss der Wanderung im Gedächtnishaus des Schwarzwaldvereins auf dem Mooswaldkopf geplant. Für Wanderung und Einkehr gelten die aktuellen Corona-Regeln des Landes Baden-Württemberg. Es ist auch eine Selbstauskunft wegen Corona auszufüllen. Auf viele Mitwanderer, auch Wandergäste, freuen sich die Wanderführer Elisabeth und Klaus Pfaff

Allgemeiner Hinweis: Die Teilnahme an den Wanderungen geschieht auf eigene Gefahr. Für Unfälle bei den Wanderungen haften weder der Wanderführer/in noch die Ortsgruppe. Es besteht für die Teilnehmer an den Wanderungen keine Haftpflicht bzw. Unfallversicherung.

Die Teilnahme an Wanderveranstaltungen mit Fahrgemeinschaften geschieht auf eigene Gefahr. Für Unfälle bei der Mitfahrt im PKW haftet weder der/die Fahrer/in noch der/die Wanderführer/in oder die Ortsgruppe.

Senioren Rad-Wandertour

Senioren-Radtour bei gutem trockenem Wetter.

Alternativ: Senioren-Wandertour bei Regenwetter.

Wann: 2.9.2021

Wo hin: Niederbach zum Steffenbauer, ca. 12 km mit dem Rad, alternativ per Fuß ca. 10 km

Treffpunkt: Kinzigsteg Biberach 14 Uhr

Gäste sind willkommen.

Auf euer Dabeisein freut sich

Angelika Krauß

TV Biberach

Rollende Kinderturn-Welt



Die »Rollende Kinderturn-Welt« ist das Bewegungsmobil der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg mit fünf Erlebnisstationen, die zu Spiel und Bewegung auffordern. Jede Bewegungsstation der Rollenden Kinderturn-Welt wird von einem der heimischen Tiere und dessen spezieller motorischer Fähigkeit repräsentiert. Das Mobil ist bis

Oktober in ganz Baden-Württemberg unterwegs und zeigt Klein und Groß, wie viel Freude Bewegung machen kann.

Auch in Biberach (Baden) macht das tierische Mobil anlässlich des Biberstarken Ferienprogramms am **4. September 2021** von **10 bis 16 Uhr** Halt.

Mit diesem Projekt will die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg spielerisch die Freude an der Bewegung vermitteln. Und zwar Eltern und Kinder gemeinsam, denn Eltern sind auch in Sachen Bewegung die wichtigsten Vorbilder ihrer Kinder.

Die Rollende Kinderturn-Welt wird gefördert von Herzensache e.V., die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank sowie der EnBW Baden-Württemberg AG.

Aus den Nachbargemeinden

Ski-Club Berghaupten

Auswärts-Nordic-Walken in Gengenbach

Montag, 23.08.2021, 19:00 Uhr

Treffpunkt und Start am Parkplatz Schneckenmatt.

Anmeldung und Schnelltest nicht erforderlich. Teilnahme für Vereinsmitglieder.

Aerobic mit Hanna

Dienstag, 31.08.2021, 19:00 Uhr

Jeden zweiten Dienstag, im Freien am Clubhaus in Berghaupten. Mitzubringen sind Gymnastikmatte und Getränk. Der Kurs läuft unter dem Motto: Aerobic - verbessere deine Ausdauer und Koordination im Einklang mit motivierender Musik und zusammen als Gruppe. Anmeldung vorab per E-Mail an vorstand@skiclub-berghaupten.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 10 Personen. Nächster Termin 14.09..

TERMINVORSCHAU

06.09.2021 - Ski-Club-Hock

26.09.2021 - Rad und Kürbis

08.10.2021 - Generalversammlung Ski Club Berghaupten e.V.

10.10.2021 - Blätterwanderung

www.skiclub-berghaupten.de

Berg- u. Wanderfreunde Schwaibach

Wanderung

22.08. Mountainbike-Tour

Die Tour führt über Guttahütte - Langenhardt - Kammbacher Eck - Geroldseck zurück nach Schwaibach. Länge 54 km, 1.280 Hm, 3 - 4 Std. Fahrzeit, Einkehr auf der Strecke geplant.

Treffpunkt **10.00 Uhr** Rathaus Schwaibach, Infos bei Josef Glatz, Tel. 0175 6756710.



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 20. August 2021

LANDRATSAMT
ORTENAU-KREIS



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet – vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 26. August finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr: Falling in love with the museum

A guided tour for everyone who loves the English language. The guests follow native speaker Jo-Anne Steinle on her tour through the permanent exhibition. Her focus: love in all of its aspects. Let yourself be surprised and enjoy a glass of wine afterwards. Treffpunkt: 15.30 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald. Die Kosten betragen 7 €, Kinder unter 14 Jahren sind frei. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter museum@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

Lahr-Hugsweier: Offenes Atelier und Sofagespräche

Im offenen Atelier sollen sich Menschen begegnen, die Interesse an Kunst haben und Freude am Austausch zu unterschiedlichen Aspekten der Kunst. Kleine kulinarische Ergänzungen wie Kaffee und Gebäck, Wasser oder Wein sollen einen offenen ungezwungenen Besuch im Atelier erleichtern. Treffpunkt: 16 Uhr, Hugsweierer-Hauptstr. 43, 77933 Lahr-Hugsweier. Infos und Voranmeldung unter haus.43@gmx.de oder 07821 43857.

Lauf: Brauereihock – die Hopfenernte steht bevor

Veranstaltung vor der Spitzbuckel Brauwerkstatt Bäuerle mit Informationen zu Hopfen und Malz, Besichtigung der Brauerei und des eigenen Hopfengartens, Ausschank der Spitzbuckel Biere, Biercocktails, alkoholfreien Getränke und Flammkuchenspezialitäten. Treffpunkt: 17 Uhr, Glashütte 2, 77886 Lauf. Tischreservierung wird empfohlen unter genuss@spitzbuckel.de oder 07841 666751, max. 200 Teilnehmer.

Seelbach: Spaziergang durch die Streuobstwiesen

Bei einem Spaziergang durch die Streuobstwiesen erkunden Sie die dort wachsenden Obstsorten. Es handelt sich um alte, bewährte Obstsorten, die mit dem kargen Porphy-Verwitterungsboden sehr gut zu recht kommen. Im Anschluss bieten wir Ihnen bei Schwarzwald-Tapas und hofeigenem Apfelsaft eine Verkostung von Spezialitäten aus unserer Raukasten Destille. Dauer ca. 2,5 Stunden. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Raukasten 2, 77960 Seelbach. Die Kosten betragen 15 €. Infos und Voranmeldung unter 07823 430, max. 16 Teilnehmer.

Lahr: Museumsbar: Diamonds of Music

Chillen auf badisch in der Feierabend-Oase mit Diamonds of Music. Laurence Gondet, Jean-Paul Distel und Markus Braun singen Folk und Blues, Rock, Jazziges und Chansons, Lieder von Neil Young, Eric Clapton, Johnny Cash, Christie Moore und vielen anderen. Verlängerte Museumsöffnungszeiten. Treffpunkt: 18 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Ettenheim: Vielfalt im Rebsortengarten genießen

Stimmungsvolle Führung im einzigartigen Rebsortengarten und auf dem Weinlehrpfad. Sie erfahren von unserer Weinguide, Elisabeth Winkler, wie neue Rebsorten entstehen. Dazu wird eine Käseplatte mit Pasteten und Baguette serviert. Treffpunkt: 18 Uhr, Heubergturm Parkplatz bei Heuberggrastätte Ettenheim. Die Kosten betragen 25 € für Erwachsene und 10 € für Kinder. Infos und Voranmeldung bis zum 23.08.2021 unter elisabeth.winkler@winklerschulung.de oder 07822 1508, max. 20 Teilnehmer.

Haslach: Buttermariele-Tour

Auf humorvolle und informative Weise lässt Sie das Buttermariele an ihrem bäuerlichen Leben bei einem abwechslungsreichen Stadtrundgang teilhaben. Im Anschluss Möglichkeit der Einkehr im Gathaus Aiple um dort die gute badische Küche zu genießen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 9 €, inkl. Kirchwässerle, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Zell am Harmersbach: No-Hocker-Party

Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine „offene Bühne“ bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Wer will bringt eine eigene Sitzgelegenheit mit oder nutzt die Parkbänke zum „nohocke und zugucke“. Treffpunkt: ab 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Infos unter 07835 636947 oder tourist-info@zell.de

Kehl: So romantisch ist Straßburg am Abend

Entdecken Sie oft im Alltag übersehene Plätze, Monumente und versteckte Winkel der Kehler Nachbarstadt in abendlichem Glanz! Um den Abend abzurunden, wird optional eine Pause im Restaurant „Le Gruber“ angeboten. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 11,90 €. Infos und Voranmeldung bis zum 19.08.2021 unter 07851 881555 oder tourist-information@marketing.kehl.de, max. 25 Teilnehmer.

Wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)

Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Ettenheim: Wein.Garten

Hornberg: „Mit der Kuh auf Du und Du“ – Vesper und Hofführung auf Bio Milchviehbetrieb

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Ortenaukreis saniert die Kreisstraße 5372 (Lange Straße) innerhalb der Ortsdurchfahrt Gamshurst

Das Straßenbauamt des Ortenaukreises teilt mit, dass die Fahrbahnsanierung der Kreisstraße 5372 (Lange Straße), zwischen der Einmündung Am Deich/Lange Straße bis zur Einmündung Lange Straße/ Am Krümmort am **Donnerstag, 26. August 2021**, beginnt.

Von 26. August 2021 bis Freitag, 10. September 2021, werden die vorhandenen Einbauteile, wie Schachtabdeckungen und Schieberkappen sowie Teilbereiche der Straßenentwässerung saniert, um die Baumaßnahme mit dem Einbau einer neuen Asphaltdeckschicht abzuschließen. Zur Durchführung dieser Fahrbahnsanierung erfolgt die Vollsperrung des gesamten Bauabschnittes.

Während der Vollsperrung wird eine überörtliche Umleitung über die Landesstraße 87 - K 5312 Maiwald- Membrechtshofen- K 5372 - Gamshurst aus beiden Richtungen eingerichtet.

Der Bauzeitenplan geht von einer guten Witterung aus. Sollte schlechtes Wetter, insbesondere Regen eintreten, verzögern sich die Bauarbeiten entsprechend. Das Straßenbauamt bittet die Verkehrsteilnehmer für die Behinderungen um Verständnis.

Öffnungszeiten Impfzentrum Ortenau

Im Impfzentrum Ortenau, bei der Messe Offenburg-Ortenau, Messehalle 1 (Eishalle), Schutterwälder Straße 3, 77656 Offenburg sind Montag bis Freitag von 12 - 20 Uhr und Samstag und Sonntag zwischen 8 - 16 Uhr Impfungen ohne Terminvereinbarung möglich. Der Impfstoff kann, vorbehaltlich der Verfügbarkeit, frei gewählt werden. Termine zur Zweitimpfung können ebenfalls in diesem Zeitraum wahrgenommen werden.

Weitere Infos auf der Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis: <https://www.ortenaukreis.de/Informationen-zu-CORONA-Impfzentrum/Impfzentrum-im-Ortenaukreis/>

Landratsamt Ortenaukreis ruft erneut zum »Stadtradeln« auf

Ortenauerinnen und Ortenauer radeln gemeinsam für das Klima

Nach der Devise „Klimaschutz statt Corona-Blues“ ruft auch das Landratsamt Ortenaukreis die Menschen in der Region dazu auf, im Rahmen der Klima-Bündnis-Kampagne „Stadtradeln“ in die Pedale zu treten. Hierbei handelt es sich um einen interkommunalen Radfahrwettbewerb, bei dem Bürgerinnen und Bürger der Kommunen und Landkreise innerhalb von 21 aufeinanderfolgenden Tagen Radkilometer sammeln und somit in einen Wettbewerb mit anderen Kommunen und Landkreisen Deutschlands treten. Überzeugen Sie sich von den Vorteilen des Radfahrens und setzen sie ein Zeichen für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität.

Der Ortenaukreis beteiligt sich im Zeitraum **vom 6. bis zum 26. September 2021** an der bundesweiten Aktion.

Neu in diesem Jahr ist der gemeindeübergreifende „Genussradeln-Stempelpass“, der für den STADTRADELN-Aktionszeitraum gültig ist. Mit diesem Pass können die Radler die teilnehmenden Gastronomiebetriebe mit dem Fahrrad aufsuchen und den Pass bei Verzehr abstempeln lassen. Jeder abgestempelte Pass, der **bis zum 31. Oktober 2021** an das Landratsamt Ortenaukreis geschickt wird, nimmt an einer Verlosung teil. Interessierte Betriebe dürfen sich gerne noch bis zum 6. September unter der E-Mail-Adresse tourismus@ortenaukreis.de informieren und anmelden.

Das Landratsamt Ortenaukreis freut sich auch über die Teilnahme weiterer Radbegeisterter. Alle Informationen zur Registrierung, zum „Genussradeln-Stempelpass“ und zu den Aktionen rund um das STADTRADELN erhalten Sie unter www.ortenau-tourismus.de/stadtradeln.

Allgemeine Bekanntmachungen

Thementag Wein mit dem Weinparadies Ortenau im Vogtsbauernhof

Sonntag, 22. August, 11 bis 17 Uhr

„Ein Hoch auf die Ortenau“ ist das Motto des Thementags am Sonntag, den 22. August, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach. In Kooperation mit dem Weinparadies Ortenau stellt das Freilichtmuseum seinen Besuchern von 11 bis 17 Uhr die Weinregion zwischen Schwarzwald und Rhein näher vor.

Am Weinstand der Ortenauer Winzer können die Museumsgäste zwischen 11 und 17 Uhr verschiedene Weine der Region probieren. Die amtierende Ortenauer Weinprinzessin Victoria Lorenz ist ebenso mit am Weinstand und steht den Besuchern für Fragen zur Verfügung.

Wer noch mehr Informationen über die Weine der Ortenaueregion erhalten möchte, ist bei der Heuboden-Akademie „Das Weinparadies Ortenau“ um 11 Uhr genau richtig. Die Weinerlebnisführerin Doris Kist aus Bühl präsentiert in ihrem Vortrag die Besonderheiten der Weinregion Ortenau und die in diesem Gebiet angebauten Rebsorten.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung unter 07831 - 93 56 0 oder über das Anmeldeformular im Kalender auf der Homepage www.vogtsbauernhof.de möglich.

Verschiedene Vorführungen passend zum Thema runden das Programm von 11 bis 17 Uhr ab. Der Künstler Laurent Bessot aus dem Elsass malt mit Wein und Bier und erschafft einzigartige Kunstwerke. Daniel Emig aus Oberkirch zeigt, wie er aus getrocknetem Rebenholz außergewöhnlichen Schmuck fertigt. Außerdem zeigt der Küfer Hans Lehmann aus Gutach sein fast vergessenes Handwerk. Auch sind die Strohschuhmacher Martha und Rudi Leitl sowie der Besenbinder Robert Moser aus Kirnbach, der Korbmacher Michael Netzhammer aus Erzingen und der Schwarzwaldmaler Wolfram Paul aus Altensteig vor Ort. Die Hausacher Landfrauen zeigen darüber hinaus das Buttern und am historischen Backhäusle gibt es frischen Datschkuchen. Zwischen 13 Uhr und 15.30 Uhr sind zwei Trachtenträgerinnen in der originalen Bolenhuttracht auf dem Museumsgelände unterwegs.

Im Rahmen des Sommerferienprogramms von 11 bis 16 Uhr können Kinder und Familien unter dem Motto „Vergesst Bierdeckel“ schöne Untersetzer für Saft- und Wassergläser aus Holz gestalten. Die Teilnehmerzahl ist stündlich auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung unter 07831 - 93 56 0 oder über das Anmeldeformular im Kalender auf der Homepage www.vogtsbauernhof.de möglich.

Caritasverband Kinzigtal e.V.:

Menschen in Notlagen zur Seite stehen – Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos. Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Sprechzeiten: Samstag bis Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de.

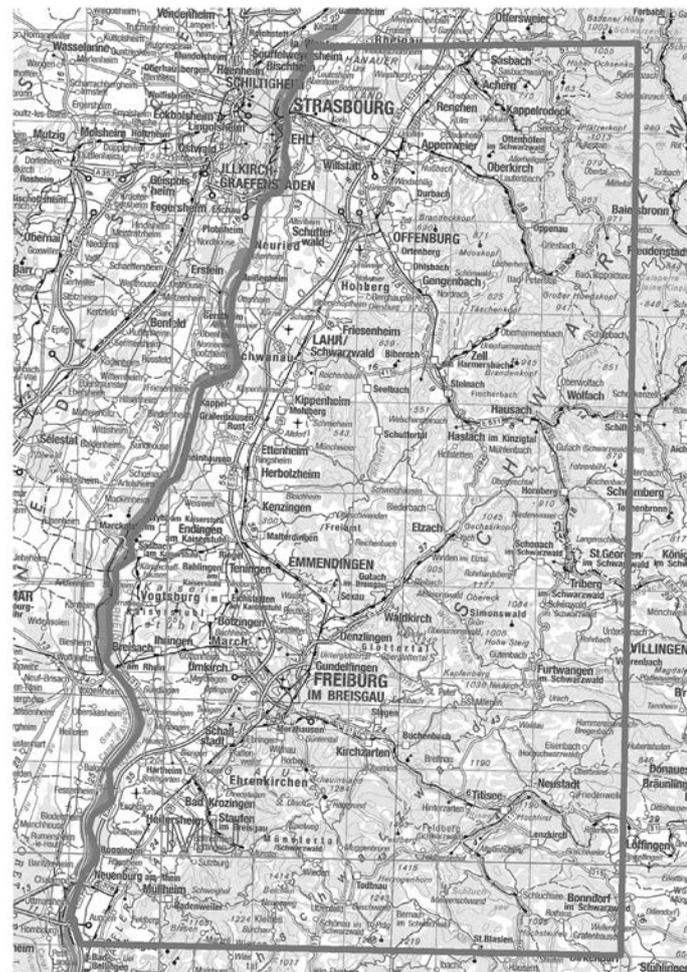
**Amt für Brand- und Katastrophenschutz:
Militärische Übungen; Truppenübung
der Bundeswehr vom 20.09. – 23.09.2021**

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen
der Bundeswehr, Kompetenzzentrum Baumanagement Stuttgart, hat
uns über folgende Truppenübung informiert:

- **Art der Übung:** Gefechtsdienst der Heeresaufklärungstruppe
„PEGASUS V“
- **Zeitraum:** 20.09., 10:00 Uhr – 23.09.2021, 16.30 Uhr
- **Übungsraum:** siehe Karte
- **Truppenstärke:** ca. 40 Soldaten, 8 Fahrzeuge
- **Besonderheiten:** Verwendung von Übungsmunition

Wir bitten die Bürgermeisterämter, diese Übungsanmeldung an die
Jagdgenossenschaften, Jagdberechtigten und Eigenjagdbesitzer
weiterzuleiten. Die Gemeinde kann nach eigenem Ermessen eine Infor-
mation für die Bevölkerung veröffentlichen.

Einwendungen zu dieser Übungsanmeldung richten Sie bitte an folgen-
de E-Mail-Adresse: baiudbwkompzbaumgmtsk4@bundeswehr.org.



Polizeipräsidium Offenburg:

**Tipp der Polizei: Jeder kann Vorbild sein –
nicht nur Profis...!**

Eltern, Großeltern, Lehrerinnen und Lehrer, Radsportler, Handwerkerin-
nen und Handwerker... tragen einen Helm, um ihr BESTES zu schützen!
Erwachsene gehen mit gutem Beispiel voran: Beim Fahrrad-Familien-
ausflug, bei der Rad-Fahrt zur Arbeit und zum Einkauf – einfach bei
jeder Rad-Fahrt. Machen Sie keine Experimente, seien Sie ein gutes
Vorbild! Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de.

**Mitgliederversammlung des Landfrauen-
verein Ortsverein Haslach**

Der Landfrauenverein Haslach bietet im Auftrag des Bildungs- und Sozi-
alwerks des Landfrauenverbandes Südbaden e. V. folgende Veranstat-
tung an:

Der Landfrauenverein Ortsverein Haslach lädt die Mitglieder zur Mitglie-
derversammlung am **Donnerstag, den 02. September 2021**, ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstandes
6. Informationen und Anliegen
7. Verschiedenes

Wegen Corona wird der Ablauf dieses Jahr anders sein. Die Versamm-
lung findet bei einer Wanderung im Freien statt. Wir wandern am
02. September den Panoramaweg in Fischerbach zu Braigs StraÙe.
Unterwegs in der Wilhelmshütte halten wir die Mitgliederversammlung
ab. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr beim Parkplatz unterhalb der Kirche in
Fischerbach. Es ist eine Anmeldung erforderlich.

Anmeldung und nähere Informationen **bis 30. August** bei Erika Jilg,
Tel.: 07832/979543.

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis la-
den alle Kinzigtäler MS-Betroffene und Interessierte zu einem Ausflug
zum „Deutschen Jäger“ nach Hornberg ein. Der Treffpunkt ist
am **23. August um 13 Uhr**. Weitere Informationen erhalten Sie beim
Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Tel.:
07832 99955-220, Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de, www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de.

BUND Umweltzentrum Ortenau

Einwegmasken – ein neues Müllproblem?

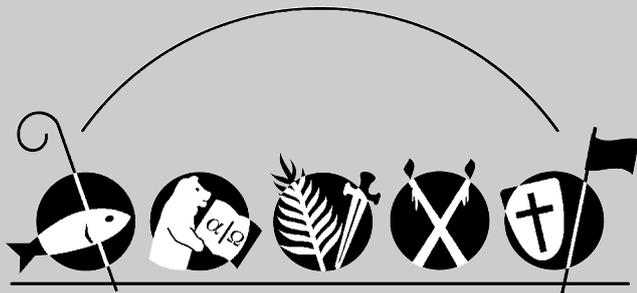
Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes ist als Corona-
Hygienemaßnahme in vielen Bereichen des öffentlichen Raums Pflicht.
Diese Masken können sie nicht gewaschen, sondern sollen nach Ge-
brauch entsorgt werden. Das Bundeswirtschaftsministerium geht davon
aus, dass in der Corona-Krise in Deutschland jährlich bis zu 12 Milliarden
Atemschutzmasken benötigt werden. Der BUND Baden-Württemberg
betrachtet diese Prognose mit Sorge, denn die Einweg-Masken landen
nicht selten auf dem Gehweg oder im Gebüsch statt in der Mülltonne.

Vor allem für Vögel und Fische können achtlos weggeworfene oder ver-
lorengegangene Masken zur tödlichen Gefahr werden, wenn sie sich in
den Gummibändern verfangen oder sie mit Futter verwechseln. Auch
noch Jahre später bleiben sie ein Problem, weil das aus Polyester und
Polypropylen hergestellte Material lange braucht, bis es sich vollständig
zersetzt. Gelangen die Masken in Flüssen und enden als Plastikmüll im
Meer, zerfallen sie dort zu Mikroplastik und gelangen so in die Nah-
rungskette vieler Meereslebewesen.

„Vermutlich werfen nur wenige Menschen ihre Masken absichtlich ein-
fach in die Natur. Oftmals fallen sie unbemerkt aus Jacken- oder Hosent-
aschen“, beschreibt Fritz Mielert, Umweltreferent des BUND Baden-
Württemberg, das Problem. Daher ist es wichtig, die Mund-Nasen-Bede-
ckung unterwegs sicher zu verstauen.

Öffentliche Mülleimer sind oft durch Einwegverpackungen und Kaffee-
becher sehr voll. Gleichzeitig plündern Tiere immer wieder schlecht ver-
schlossene Mülleimer oder der Wind verweht den Abfall. Darum sollten
die Masken besser daheim ordnungsgemäß im Restmüll entsorgt wer-
den. Obwohl sie auch aus Kunststofffasern bestehen, zählen sie nicht zu
den Verpackungen und gehören somit nicht in den gelben Sack. Im
Restmüll werden auch kontaminierte Masken sicher entsorgt.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden
St. Ulrich Nordrach
St. Symphorian Zell am Harmersbach
St. Gallus Oberharmersbach
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 0, Fax: 63 58 - 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de
Sparkasse Haslach-Zell:
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG:
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro **Sprechzeiten:** Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

Br. Pirmin Heppner, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 13
Kapuzinerkloster: 0 78 35 / 63 89 - 26
E-Mail: pirmin.heppner@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindefereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Matthias Hoppe, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 19
E-Mail: matthias.hoppe@se-zell.de

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit einem Handy wird man Empfänger von mehr oder weniger geistreichen Videos. Neulich musste ich herzlich lachen, als der Kabarettist Eckart Hirschhausen in einem Clip von Pinguinen erzählte. Pinguine seien klein, untersetzt, hätten keine richtigen Flügel und die Füße befänden sich gleich am Rumpf. Unbeholfen watscheln sie über das Eis. Sind Pinguine eine Fehlkonstruktion der Schöpfung, von Gott vielleicht vergessen? Doch im Meer entpuppen sie sich zu perfekten Schwimmern und verbrauchen für zweitausend Kilometer die Energie von nur einem Liter Benzin. Der Kabarettist meinte lächelnd, dass bislang noch keine Automarke diese Sparleistung auf den Markt gebracht hätte. Wie bei den Pinguinen gilt es wohl auch für uns Menschen: Jede und Jeder hat verborgene oder sogar noch ungeahnte Fähigkeiten.

Abgesehen von den Pinguinen im Zoo oder in Fernsehen, stellt sich die Frage: Wie sieht das bei uns aus? Im Alltag und in der Kirche? Gibt es Räume, in denen Menschen lernen, sich selbst zu entdecken? Schonzeiten, um sich auszuprobieren, ohne bewertet und auf den Nutzen hin überprüft zu werden? Lachend kann ich Eckart Hirschhausen nur recht geben: Selbst eine Therapie macht den Pinguin nicht zur Giraffe. Doch vielleicht können wir auch bei uns auf den ersten Blick die verborgenen Fähigkeiten nicht erkennen und so mancher Schatz unter uns wird nicht sofort

entdeckt. Oft tragen wir in uns alte Ausrufezeichen und Muster herum: Das geht nicht! Das kannst Du nicht! Das brauchst Du nicht! Es ist unrealistisch!

Lassen wir uns zu einer zweifachen Entdeckungsreise einladen: Mit Abstand in dieser Corona Pandemie hatten wir Zeit, auf eine Entdeckungsreise in unser Inneres zu gehen. Dabei konnten wir schauen, was noch brach liegt, was wir noch ausprobieren wollten. In welchem Rahmen können wir das jetzt schon tun. Nur Mut! Andererseits dürfen wir bei Menschen, die wir gern haben, andere Seiten, Fähigkeiten und Schätze entdecken, die uns nur gut tun. Wenn wir uns gegenseitig schätzen und dafür von Herzen danken, setzen wir zusätzlich noch viel mehr Energie frei, die uns für Neues beflügelt und kreativ macht. Jesus hat das vorgelebt: Er hat Menschen die Augen für neue Perspektiven geöffnet, »verdorrte Hände« handlungsfähig gemacht; er hat Menschen vom Rand in die Mitte gestellt, und anderen die Ohren für die ungehörten Worte von Benachteiligten geöffnet. Was denken Sie? Wäre das nicht super, wenn so manchem Pinguin unter uns plötzlich noch Flügel wachsen würden?

Herzliche Grüße und Gottes Segen, Ihr

Matthias Hoppe, Diakon

Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

Bücherflohmarkt in Zell a. H.

Da das Flohmarktlager aus allen Nähten platzt, planen wir unter gegebenen Coronabedingungen am **Samstag, 21. August 2021**, von 9.00 bis 18.00 Uhr einen Bücherflohmarkt durchzuführen. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Das Flohmarktteam

Patrozinium St. Symphorian – »Zeller Fest«

Am Sonntag, den **22. August 2021**, werden wir das Patrozinium unserer Pfarrkirche St. Symphorian – »Zeller Fest« – feiern.

Der Festgottesdienst beginnt um **9 Uhr** in der Pfarrkirche und wird mitgestaltet vom Kirchenchor Zell. In diesem Gottesdienst wird auch unsere neue Symphoriansfahne geweiht. Der Gottesdienst wird mit Lautsprecher auf den Kirchplatz übertragen. Für Sitzmöglichkeiten wird gesorgt. Anschließend findet unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Vorgaben eine schlichte Sakramentsprozession statt.

Das Gemeindeteam hat aufgrund der Planungsunsicherheit beschlossen, nach der Prozession in diesem Jahr noch kein Pfarrfest rund ums Pfarrheim durchzuführen und bittet dafür um Verständnis.

Trotz allem freuen wir uns jetzt schon auf Ihre Teilnahme am Festgottesdienst und der anschließenden Prozession.

Für das Seelsorgeteam: **Pfarrer Bonaventura Gerner und Br. Pirmin Heppner**

Für das Gemeindeteam: **Brigitte Metzler**

Prozessionsordnung

Die Prozession nimmt den Weg durch die Innenstadt (Kirch-/Hauptstraße bis Ecke Auer, Spital- u. Grabenstraße bis Kreisverkehr, Haupt- und Kirchstraße) zurück zur Pfarrkirche. Die Stadtkapelle Zell, die Musikvereine Unterharmersbach und Unterentersbach werden an drei Plätzen entlang des Prozessionsweges spielen. Zurück in der Kirche findet der eucharistische Segen und Abschluss statt.

Kreuz u. Fahnen
Kirchenchor
Ministranten
Priester mit dem Allerheiligsten
Symphoriansfahne
Vertreter der Stadt
Gemeinde
Gemeinde

Ihre Kirchengemeinde Zell a. H.

Symphorians-Fahne

Liebe Gemeinde!

Am Montag, 16.09.2019 ging am frühen Abend durch mutwillige Brandstiftung einer jugendlichen Person unsere Symphorians-Fahne in Flammen auf und wurde vollständig zerstört. Durch wundersame Fügung griff der Brand nicht auf die Kirchenbänke über.

Der Verlust der Fahne hat viele Gottesdienstbesucher sehr betroffen gemacht und die Bevölkerung reagierte bestürzt darüber.

Für das Gemeindeteam und mich als Pfarrer war schnell klar, wir wollen wieder eine Fahne zu Ehren unseres Kirchenpatrons anfertigen lassen, da diese ein Symbol der Gemeinschaft und der Identität ist. Diese Fahne wird mit Freude und Stolz an Fronleichnam und am Zeller Fest durch unsere Straßen getragen und bringt unsere christliche Hoffnung zum Ausdruck.

Uns war es wichtig nicht eine komplett andere Symphorians-Fahne anfertigen zu lassen, sondern eine die möglichst nah sich an der vorhergehenden orientiert. Dies ist wirklich gut ge-

lungen. Wir werden in der Eucharistiefeier am Zeller Fest die Fahne feierlich segnen und anschließend bei der Prozession durchs Städtle tragen, wenngleich es in diesem Jahr bedingt durch Corona nur eine schlichte Prozession sein kann.

Für den entstandenen Schaden kommt leider keine Versicherung auf und seitens des jugendlichen Täters ist kein Ausgleich möglich. Daher benötigen wir für die Finanzierung der neuen Fahne zu Ehren unseres Kirchenpatrons Ihre Unterstützung. Die Fahne hat rund 10.000 € gekostet. Mit der Kollekte am Zeller Fest beginnen wir hierfür zu sammeln. Wir freuen uns über jede Spende.

Spenden können auch direkt auf das Konto Kirchengemeinde überwiesen werden.

(Sparkasse Haslach-Zell, IBAN: DE32 6654 1548 0026 0094 82,

Zweck: Symphorians-Fahne;

Volksbank Lahr eG, IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03,

Zweck: Symphorians-Fahne)

Das Pfarrbüro stellt gerne eine Spendenquittung aus.

Über Ihre Unterstützung freuen wir uns und sagen herzlich vergelt's Gott.

Für das Seelsorgeteam:

Pfr. Bonaventura Gerner

Für das Gemeindeteam Zell:

Brigitte Metzler

Abwesenheitszeiten/Urlaube

Pfr. Bonaventura Gerner 16.07. – 09.08.2021

Anke Haas 02.08. – 27.08.2021

Matthias Hoppe 19.08. – 13.09.2021

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten (Krankensalbung) wenden Sie sich bitte an das Kapuzinerkloster, Tel.-Nr. 07835/6389-0. Bei Fragen helfen Ihnen die örtlichen Pfarrbüros oder das Seelsorgeteam weiter.

Geänderte Bürozeiten der Seelsorgeeinheit Zell in den Sommerferien

Ab **02. August 2021 bis zum Ende der Sommerferien (10. September 2021)** sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Zell a. H.:

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr



Pfarrbüro Biberach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 30.08.–10.09. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Nordrach:

Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 30.08.–03.09. ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Oberharmersbach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 30.08. – 10.09. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (siehe Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de).

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Auszug aus dem Hygienekonzept

Seit Montag, 16. August 2021, gilt die neue Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

Es gibt keine 3G-Nachweispflicht bei Gottesdiensten!

Stattdessen müssen Gottesdienstbesucher weiterhin Maske tragen, Abstände einhalten und Kontaktdaten hinterlegen.

Für Gottesdienste und Prozessionen im Freien gilt keine Maskenpflicht, wenn davon auszugehen ist, dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann.

Die Instruktion zur Feier der Liturgie in der Fassung vom 29. Juni 2021 behält weiterhin ihre Gültigkeit:

– Die Mitfeiernden (auch Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren) sind sowohl beim Betreten und Verlassen des Gottesdienstraums sowie während des ganzen Gottesdienstes verpflichtet, eine medizinische Maske zu tragen. Dazu zählen OP-Masken, FFP2-Masken und solche vergleichbarer Standards, es sei denn, sie sind durch ein ärztliches Attest davon befreit. Jüngere Kinder sind von der Maskenpflicht befreit.

Die Maskenpflicht gilt in allen Gottesdiensten (auch im Freien, sofern der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann)

– Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an der Feier des Gottesdienstes teilnehmen.

– Grundsätzlich ist auf den Mindestabstand von 1,50 m zu achten.

– Die Höchstzahl der Mitfeiernden ist begrenzt Die Sitzplätze im Gottesdienstraum sind so gekennzeichnet, dass der Abstand von 1,50 m garantiert werden kann.

– Für das Betreten und das Verlassen des Gottesdienstraumes werden unterschiedliche Portale verwendet, die entsprechend markiert sind.

– Familien (Haushalte) werden nicht getrennt, sie dürfen in einer Kirchenbank beieinandersitzen.

– Ehrenamtliche unserer Gemeinden bilden einen Empfangs- und Ordnerdienst.

– Um Händedesinfektion wird gebeten, Desinfektionsmittel steht am Eingang zur Verfügung.

– Gemeindegang ist erlaubt. Zum Singen dürfen die Masken allerdings nicht abgenommen werden. Musikalische Umrahmung durch Vorsänger*innen, kleine Ensembles und Instrumentalist*innen sind erlaubt.

– Von allen Mitfeiernden sind die Kontaktdaten zu erheben. Dies erfolgt ausschließlich zur Nachverfolgung von Infektionsketten durch das Gesundheitsamt und erfolgt zu Ihrem eigenen Schutz. Hierzu liegen in den Kirchen Erhebungsbögen/Listen zum Ausfüllen aus, die in die aufgestellten Körbchen geworfen werden können oder von den Ordnern gesammelt werden.

– Die Körbe für die Kollekte werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt.

– Die Heilige Kommunion kann empfangen werden, hier gelten auch die Abstandsregeln beim Kommuniongang. Es ist nur Handkommunion möglich. Der Kommunionspender desinfiziert unmittelbar zuvor seine Hände (oder trägt Handschuhe) und trägt Mund-Nasen-Schutz, damit dies hygienisch und risikofrei geschieht.

In der Wallfahrtskirche steht der Kommunionspender hinter eine Plexiglasscheibe und reicht mit desinfizierten Händen die Kommunion.

Die Beachtung dieser Punkte dient der Sicherheit der Gottesdienstbesucher und der Ehrenamtlichen.

Beichtgelegenheiten

Siehe Rubrik Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Überregionale Veranstaltungen

Rat und Hilfe bei Anliegen rund um Arbeits- und Sozialrecht Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Freiburg



Wir begleiten Menschen auf der Suche nach Lösungen bei Fragen zur Rente (Vorsorge- und Rententinformation, Erwerbsminderungsrente...), Arbeit (Arbeitnehmerbelange, Kündigung...) und sozialen Leistungen (Kranken- und Pflegeversicherung, Arbeitslosigkeit...) Wir geben Ratsuchenden kostenlos Informationen,

helfen bei Formularen, verweisen an die richtigen Stellen/ Behörden, stellen Kontakte her.

Wir sind ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern und sind (ehemalige) Betriebsräte, Gewerkschafter, Arbeitsrichter, Schuldnerberater, Versicherungsberater der dt. Rentenversicherung u.a.

Sie erreichen uns über die Telefonhotline der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), Montag – Freitag von 17 – 19 Uhr (außer an Feiertagen) unter der Nummer 0800 728 8 44533 0800 RAT u HILFE

Gedenkgottesdienst für Trauernde nach Suizid

Wenn ein lieber Mensch entschieden hat, nicht mehr leben zu wollen, ist das nicht nur sehr traurig, sondern auch eine große Herausforderung:

Unverständnis, Trauer, möglicherweise Schuldgefühle, Grenzen, Wendepunkte – wie in einem Labyrinth mit vielen Windungen. Vielleicht gibt es auch die Sorge, niemals wieder in der eigenen Mitte und im Frieden Gottes anzukommen. Niemals wieder Licht, Wärme, Lebendigkeit und Hoffnung zu empfinden.

Der jährlich stattfindende ökumenische Gedenkgottesdienst für Menschen, die einen Angehörigen oder jemanden im Freundes- und Bekanntenkreis durch Suizid verloren haben, findet statt am Freitag, 29. Oktober 2021 um 19:00 Uhr Hl. Geist in Offenburg/ Albersbösch (Heimburgstraße 2).

Telefonseelsorge, Geschäftsstelle in Offenburg, Tel. 0781 / 22758



Bild Alexander Erhardt

Ü 30-Gottesdienst im Herbst 2021

Wir wagen einen zweiten Anlauf: wie schon letzten September lädt das Dekanat Offenburg-Kinzigtal ein zum Ü-30-Gottesdienst auf der Kreuzebene zwischen Offenburg-Rammersweier und Durbach, und zwar am Samstag, den 25.9.2021, und anders als sonst schon um 18 Uhr (!!). Parkplätze finden Sie an der Durbacher Straße gegenüber der Einfahrt zum Wertstoffhof. (Für Menschen mit Gehbehinderung gibt es einige wenige Parkplätze direkt auf der Kreuzebene: Anfahrt über Zell-Weierbach / Schönstattkapelle oder vom Parkplatz an der Durbacher Straße.)

Wir wollen in den Reben einem Weinberg-Gleichnis Jesu auf die Spur kommen; einen Winzer werden wir dazu auch zu Gast haben. Bringen Sie bitte einen Klapp- bzw. Campingstuhl oder eine Picknickdecke als Sitzgelegenheit mit.

Wir werden den Gottesdienst natürlich gemäß aller Abstands- und Hygieneregeln feiern. Für die Kommunion bringen Sie bitte pro Person einen Becher/Glas mit.

Auf dem Areal gibt es wenig Schatten; denken Sie also bitte an Sonnenschutz.

Anders als im letzten Jahr, als wir den Gottesdienst wegen Regens leider absagen mussten, werden wir bei Regen in die St. Martins Kirche umziehen. Falls Sie unsicher sind, schauen Sie auf die Homepage des Dekanats; dort informieren wir am 26.9. ab 14 Uhr im Falle einer Verlegung in die Kirche.

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

vom 21. August 2021 bis 29. August 2021 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Samstag, 21. August HI. Pius X., Papst

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst:**
Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen

Sonntag, 22. August 21. Sonntag im Jahreskreis, L1: Jos 24,1-2a.15-17,18b, L2: Eph 5,21-32, Ev: Joh 6,60-69

St. Symphorian, Zell a. H. **Patrozinium - Zeller Fest**
Kollekte für die Symphoriansfahne
9:00 Uhr **Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Weihe der Symphoriansfahne**
mitgestaltet durch Mitglieder des Kirchenchores
anschl. **Prozession**
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**
19:00 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Rosa und Franz Riehle
Michaeliskapelle, Zell-UH 13:30 Uhr **Rosenkranz**
St. Gallus, Oberharmersbach 8:30 Uhr **Rosenkranz**
9:00 Uhr **Eucharistiefeier - Gallus-Kollekte**
Gebetsgedenken für Theresia Isenmann geb. Heiß; Helga Ficht geb. Ketterer; Franz
Schneider
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach 14:00 Uhr **Rosenkranz**
St. Blasius, Biberach 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**

Montag, 23. August

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**
7:30 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Mauritius, Prinzbach 18:30 Uhr **Eucharistiefeier**

Dienstag, 24. August, HI. Bartholomäus, Apostel

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**
7:30 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Stille Anbetung**

Mittwoch, 25. August

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 18:00 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 26. August

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**
7:30 Uhr **Eucharistiefeier**

Freitag, 27. August HI. Gebhard, Bischof

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**
7:30 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Stille Anbetung**

Samstag, 28. August HI. Augustinus, Bischof, Kirchenlehrer

St. Symphorian, Zell a. H. 13:00 Uhr **Eucharistiefeier mit Trauung von Julia und Matthias Heizmann**
19:00 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Olga Schwarz; Anna Willmann (1. Jahrtag) u. verst. Angeh.
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst:**
Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen

Sonntag, 29. August 22. Sonntag im Jahreskreis, L1: Dtn 4,1-2.6-8, L2: Jak 1,17-18.21b-22.27, Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**
19:00 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Rita Walter; Theresia u. Josef Brucher; Justina u. Jakob Walter u.
verst. Angeh.; Erwin Isenmann u. verst. Angeh.
Michaeliskapelle, Zell-UH 13:30 Uhr **Rosenkranz**
St. Ulrich, Nordrach 9:15 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Ernst Hoferer sowie verst. Angeh.
St. Gallus, Oberharmersbach 8:30 Uhr **Rosenkranz**
9:00 Uhr **Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung**
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach 14:00 Uhr **Rosenkranz**
St. Mauritius, Prinzbach 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Albert u. Maria Schrempp, die Söhne Ludwig u. Albert sowie verst.
Angeh.; Maria u. Oskar Moser sowie verst. Angeh.; Margarethe Schätzle u. Elisabeth
Riehle



Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Adresse: Klosterstraße 1, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 50
E-Mail: zell@kapuziner.org
Internet: www.kapuziner.org

Klosterpforte: **Sprechzeiten:** 8.30 - 11.30 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
19.00 - 20.30 Uhr

Wallfahrt: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
E-Mail: wallfahrt.zell@kapuziner.org

Haus der Begegnung: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 18
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 40
E-Mail: hdb.zell@kapuziner.org

Bruder Markus: markus.thueer@kapuziner.org,
Guardian und Leiter Haus der Begegnung

Bruder Berthold: berthold.oehler@kapuziner.org
Wallfahrtsleiter

Gottesdienste:

Siehe Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Maria Himmelfahrt 2021

Bei gutem Wetter konnten wir das Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel feiern. In diesem Jahr auch wieder mit der Lichterprozession.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die ermöglicht haben dass wir dies Fest feiern konnten. Dem Festprediger Br. Thomas, den Ministranten und Lektoren, dem Kirchenchor Zell unter der Leitung von Wolfram Dreher und allen die bei den Gottesdiensten mitgewirkt haben. Wir danken allen die mitgeholfen haben Kirche und Kapellplatz zu richten und zu schmücken. Der Stadt Zell für das Birkengrün und die Absperrung des Platzes. Der Polizei und dem technischen Hilfswerk für die Absicherung der Lichterprozession. Den Helferinnen bei der Verpflegung der Festgäste und allen die irgendwo mit angepackt haben. Ihnen allen ein großes Dankeschön und Vergelt's Gott.

Bruder Markus ofm cap

Corona-Pandemie

Wir freuen uns das wir im Gottesdienst wieder singen dürfen. Die Gesangbücher können wir aber an Sonn- und Feiertagen noch nicht wieder austeilen. Bitte bringen Sie ihr eigenes „Gotteslob“ mit.

Bitte beachten Sie, dass auch weiterhin Namen und Kontaktdaten der Gottesdienstteilnehmer gesammelt werden und auch während des Gottesdienstes die Mund-Nase Bedeckung getragen werden muss.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

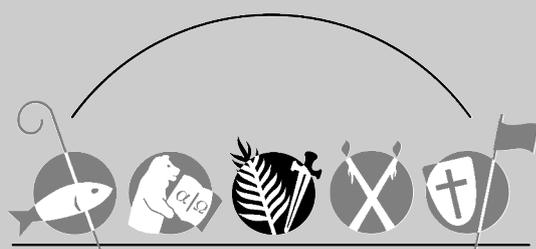
Rosenkranzgebet:

Täglich 17.00 Uhr (mittwochs 17.30 Uhr).

Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag: 15 bis 16.30 Uhr
Samstags: 10.00 bis 11.30 Uhr.

Beichtgespräche zu anderen Zeiten können auch telefonisch vereinbart werden.



Kath. Kirchengemeinde St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0
Fax 0 78 35 / 63 58 - 14
E-Mail pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten** Mo. bis Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 21. bis 29. August 2021 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:

Mo., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe in der Pfarrkirche
Mi., keine Seniorengymnastik im Pfarrheim.
(Sommerpause).

Bücherflohmarkt in Zell a. H.



Da das Flohmarktlager aus allen Nähten platzt, planen wir unter gegebenen Coronabedingungen am **Samstag, 21. August 2021**, von 9.00 bis 18.00 Uhr einen Bücherflohmarkt durchzuführen.

Das Flohmarktteam

© Sarah Frank, Factum/ADP/aus Pfarrbriefservice

Patrozinium St. Symphorian – »Zeller Fest«

Am Sonntag, den **22. August 2021**, werden wir das Patrozinium unserer Pfarrkirche St. Symphorian – »Zeller Fest« – feiern.

Der Festgottesdienst beginnt um **9 Uhr** in der Pfarrkirche und wird mitgestaltet vom Kirchenchor Zell. In diesem Gottesdienst wird auch unsere neue Symphoriansfahne geweiht. Der Gottesdienst wird mit Lautsprecher auf den Kirchplatz übertragen. Für Sitzmöglichkeiten wird gesorgt. Anschließend findet unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Vorgaben eine schlichte Sakramentsprozession statt.

Das Gemeindeteam hat aufgrund der Planungsunsicherheit beschlossen, nach der Prozession in diesem Jahr noch kein Pfarrfest rund ums Pfarrheim durchzuführen und bittet dafür um Verständnis.

Trotz allem freuen wir uns jetzt schon auf Ihre Teilnahme am Festgottesdienst und der anschließenden Prozession.

Für das Seelsorgeteam: **Pfarrer Bonaventura Gerner und Br. Pirmin Heppner**

Für das Gemeindeteam: **Brigitte Metzler**

Prozessionsordnung

Die Prozession nimmt den Weg durch die Innenstadt (Kirch-/Hauptstraße bis Ecke Auer, Spital- u. Grabenstraße bis Kreisverkehr, Haupt- und Kirchstraße) zurück zur Pfarrkirche. Die Stadtkapelle Zell, die Musikvereine Unterharmersbach und Unterentersbach werden an drei Plätzen entlang des Prozessionsweges spielen. Zurück in der Kirche findet der eucharistische Segen und Abschluss statt.

Kreuz u. Fahnen
Kirchenchor
Ministranten
Priester mit dem Allerheiligsten
Symphoriansfahne
Vertreter der Stadt
Gemeinde
Gemeinde

Ihre Kirchengemeinde Zell a. H.

Geänderte Bürozeiten der Seelsorgeeinheit Zell in den Sommerferien

Ab **02. August 2021 bis zum Ende der Sommerferien (10. September 2021)** sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

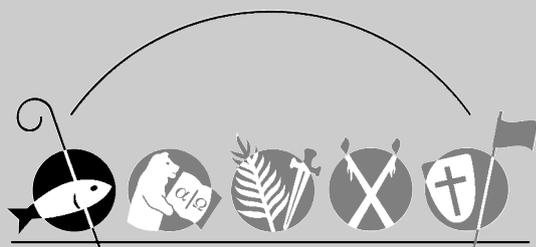
Pfarrbüro Zell a. H.:

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (siehe Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de)

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



Kath. Kirchengemeinde
St. Ulrich Nordrach

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
Telefon: 0 78 38 / 9 58 11
Fax: 0 78 38 / 14 65
E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de
Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr
:
Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Wir gedenken der Toten der Woche

22.08.16	Adelbert Vetter
22.08.17	Emilie Michele
23.08.13	Maria Mutter
24.08.04	Jean-Pierre Herbrük
26.08.07	Ella Traub
26.08.17	Gertrud Hoepke

Kath. öffentliche Bücherei im Pfarrheim ist geöffnet:

Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr.
Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrheim Nordrach

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren **dienstags 09.00 – 10.30 Uhr**
Info bei Jule Asal, Tel: 07838/4799988.

Geänderte Bürozeiten der Pfarrei St. Ulrich Nordrach in den Sommerferien

Ab **02. August 2021 bis zum Ende der Sommerferien (10. Sept. 2021)** sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

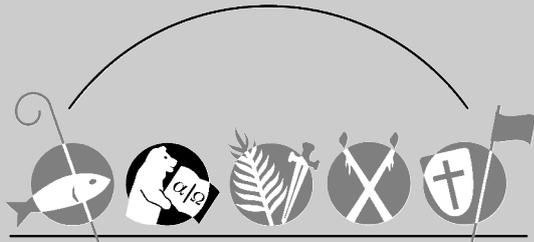
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

an allen anderen Tagen ist das Büro geschlossen.

In der Zeit vom 30.08. – 03.09. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger oder die anderen Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit (siehe Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de).

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



Kath. Kirchengemeinde St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
Telefon: 0 78 37 / 2 33
Fax: 0 78 37 / 16 39
E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr
Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Geänderte Bürozeiten der Seelsorgeeinheit Zell in den Sommerferien

Ab **02. August 2021 bis zum Ende der Sommerferien (10. September 2021)** sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Pfarrbüro Oberharmersbach:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

In der Zeit vom 30.08. – 10.09. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (siehe Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de)

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Wir gedenken der Toten der Woche

22.08.2011	Josef Baumann
22.08.2013	Karl Zeferer
22.08.2016	Cäcilia Lehmann geb. Lehmann
22.08.2019	Maria Theresia Isenmann geb. Heiß
23.08.2011	Josef Nietzsche
26.08.2010	Angelina Marie Werner
27.08.2010	Manfred Schwarz
27.08.2013	Sabina Schwarz geb. Huber
27.08.2015	Daniel Kubasek
28.08.2014	Berta Winterhalter geb. Boschert
28.08.2018	Justina Huber

Nachrichten



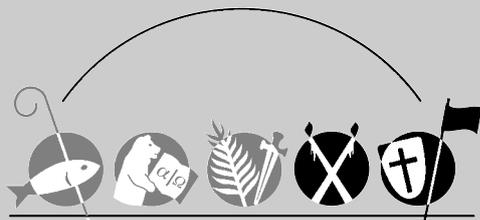
Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:

Die Bücherei macht vom 22. – 29.08.2021 Sommerpause. Wir bitten um Beachtung!

Termine/Veranstaltungen

Senioren-gymnastik:

Voranzeige: Ab Mittwoch, 01.09.2021, um 17 Uhr, findet wieder die Seniorengymnastik im Pfarrzentrum statt.



Kath. Kirchengemeinden St. Blasius Biberach St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach
Telefon: 07835/3347
Fax: 07835/549974
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:**
Mo., Di., Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

Geänderte Bürozeiten der Pfarrei St. Blasius Biberach in den Sommerferien

Ab **02. August 2021 bis zum Ende der Sommerferien (10. September 2021)** sind die Bürozeiten wie folgt geändert:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

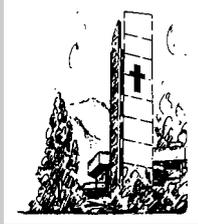
an allen anderen Tagen ist das Büro geschlossen.

In der Zeit vom 30.08.–10.09. ist das Büro geschlossen.

Aufgrund der geänderten Bürozeiten bitten wir Sie, Ihre Messbestellungen frühzeitig zu planen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Seelsorger (siehe Amtsblatt oder Homepage www.se-zell.de).

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 b, 77736 Zell a.H.
Seelsorger: Pfarrer Reinhard Monninger
Sekretärin: Kerstin Räßle
Telefon: 0 78 35 – 30 83, **Fax:** 0 78 35 – 54 97 86
E-Mail: evang-pfarramt-zell@t-online.de
Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:

Dienstags, mittwochs u. freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags von 8.30 bis 10.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.

Gedanke zum 12. Sonntag nach Trinitatis:

»Als der Gelähmte nun Petrus und Johannes sah, wie sie in den Tempel hineingehen wollten, bat er um ein Almosen. Petrus aber blickte ihn an mit Johannes und sprach: Sieh uns an! Und er sah sie an und wartete darauf, dass er etwas von ihnen empfinde. Petrus aber sprach: Silber und Gold habe ich nicht; was ich aber habe, das gebe ich dir: Im Namen Jesu Christi von Nazareth steh auf und geh umher! Und er ergriff ihn bei der rechten Hand und richtete ihn auf.« (Apg 3)

Auf unserem Weg zu Gott stolpern wir über unsere Mitmenschen in Not. Was können wir geben? Die Apostel Petrus

und Johannes schenken Aufmerksamkeit, das ist nicht wenig. Sie nennen den Namen Jesus, der kostbarer ist als Gold und Silber, das ist überraschend. Sie üben nicht einfach Nächstenliebe, sondern sie rufen Jesus den Auferstandenen auf den Plan, das ist Wunder wirkend. Schuld und Sünde, Armut und Not, Krankheit und Hoffnungslosigkeit können lähmen – wer aber Jesus (oder einem Christenmenschen) ins Gesicht schaut, der bekommt Kraft und Hilfe. Vielleicht sollten wir uns mehrmals am Tage an diese Geschichte erinnern und uns gegenseitig zurufen: »Im Namen Jesu Christi steh auf und geh umher!«

Ihr Pfarrer Reinhard Monninger

Sonntag, 22. August, 10.00 Uhr:
Gottesdienst (Dekan i.R. Gasse)

Der Gottesdienst ist als Video am Nachmittag abrufbar auf eki-zell.de.

Zum Schutz vor Corona gilt bei allen Gottesdiensten:
 Der Gottesdienstbesuch ist nur mit einer FFP-2 Maske oder

einer medizinischen Gesichtsmaske möglich.

Alle Gottesdienstbesucher werden auf die Händedesinfektion hingewiesen. Den Besuchern wird ein Sitzplatz mit Abstand zugewiesen, die Schutzmaske wird auch während des Gottesdienstes getragen. Singen und lautes Beten ist wieder möglich, die Maske muss jedoch dabei aufbehalten werden.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Weiterbildung für Alle – Das Studium Plus an der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Zum Wintersemester 2021/22 besteht wieder die Möglichkeit, dass sich Mitbürgerinnen und Mitbürger an der Pädagogischen Hochschule wissenschaftlich weiterbilden. Das Studium Plus richtet sich an alle – unabhängig von Alter und Bildungsabschluss –, die orientiert an persönlichen Interessen und ohne Prüfungsdruck studieren wollen. Es ermöglicht als Gasthörerin oder Gasthörer, geöffnete Lehrveranstaltungen aus dem Regelbetrieb der Hochschule zu besuchen. Es umfasst zudem ein zielgruppenspezifisches Curriculum, das auf das »Mehr« der Lebenserfahrung der Studierenden im Studium Plus ausgerichtet ist.

Das Fächerangebot reicht von Geschichte, Politik, Musik, Deutsch, Literatur und Kunst bis Sprachen, Psychologie, Philosophie, Theologie, Naturwissenschaften, Umwelt und Gesundheit. Mit dem »Orientierungsstudium« ist ein spezielles Studienangebot für alle Neueinsteiger gegeben, die an Fragen der Gestaltung des Studiums interessiert sind und gleichzeitig im Rahmen von Impulsseminaren in unterschiedliche Fachbereiche »reinschnuppern« wollen. Es ist ein hybrides Lehrangebot geplant: Es gibt sowohl digitale Lernformate als auch einen Präsenzbetrieb unter Hygienevorschriften. Aus aktuellem Anlass sind die in Präsenz geplanten Lehrveranstaltungen teilnehmerbegrenzt. Eine **Anmeldung ist ab dem 06.09.2021 möglich**. Die **Lehrveranstaltungen** starten am **18.10.2021**. Eine **Infoveranstaltung** für Interessierte und Neueinsteiger findet am **Montag, 27.09.2021, um 14.00 Uhr online** statt. Die Zu-

gangsdaten erhalten Sie per Mail an studiumplus@ph-freiburg.de. Weitere Informationen gibt es unter www.ph-freiburg.de/studiumplus. Das gedruckte Vorlesungsverzeichnis kann per Mail an studiumplus@ph-freiburg.de angefordert werden.

Demenzagentur Kinzigal informiert:

Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind ca. 9000 Menschen von Demenz betroffen. Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung durch andere, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein. Die Demenzagentur Kinzigal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen. Die Beratungsstelle bietet auch spezielle Kurse für Angehörige und Begleitung in einer Angehörigengruppe in Haslach an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten und über Hilfeangebote, hilft bei der Leistungerschließung und erstellt auf Wunsch eine individuelle Hilfeplanung. Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der kinzigal Kommunen. Kontaktadresse: Demenzagentur Kinzigal, Klaus Allgaier, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Tel.: 07832 99955-220, Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigal.de.